

Jubel um Manuela Linke

Bayerntitel: Hundesportlerin sorgt mit Cogan für Überraschung

Penzberg/Wonfurt (stb) – Das Kommando „Bei Fuß“ schallte über den Platz im fränkischen Wonfurt in der Nähe von Haßfurt. Der Befehl galt den Hunden, die mit ihren Führern zur bayerischen Meisterschaft gekommen waren. Das beste Paar waren die Penzbergerin Manuela Linke und ihr Malinois „Cogan vom Roten Falken“. „Ein Riesenerfolg, mit dem ich wirklich nicht gerechnet habe“, strahlte die frischgebackene bayerische Meisterin. In der Fährte und im Schutzdienst erreichte sie je 96 Punkte, in der Unterordnung sogar 97 Punkte. Als einzige Teilnehmerin erhielt ihr Hund dafür dreimal die Note „vorzüglich“.

Pokale des Landesverbandes und des Hundesportvereins Wonfurt, der Ehrenpreis des bayerischen Ministerpräsidenten sowie eine Fahrkarte zur deutschen Meisterschaft Ende September bei Dortmund waren der Lohn für Manuela Linkes Trainingsfleiß. Schon vor einer Woche war die 26jährige mit ihren Teamkollegen vom Iffeldorfer Hundesportverein Heuwinkl nach Franken gefahren, um sich mit dem Gelände vertraut zu machen.

Befürchtungen hatte Manuela Linke vor allem wegen der Fährte. Während sie in der Umgebung von Iffeldorf



Sieg bei den bayerischen Meisterschaften: Zwei Pokale und ein Ehrenpreis erhielten Manuela Linke und ihr Malinois „Cogan vom Roten Falken“. Foto: Steibll

hauptsächlich Fährten in Wiesen und Wäldern suchen läßt, wurde diese in Wonfurt auf einem Acker gelegt, der steinhart war. Es hatte seit sechs Wochen nicht mehr geregnet.

Doch zuerst hieß es, die Unterordnung und den Schutzdienst im Stadion von Wonfurt zu absolvieren. Nach den ausgezeichneten Ergebnissen in diesen beiden Disziplinen kam zwar Hoffnung auf, doch noch mußte die Fährte durchgestanden werden. Aber Cogan hatte einen ausgezeichneten Tag. Trotz des trockenen Ackers nahm er sofort die Spur auf, fand die ausgelegten Gegenstände, blieb auf der Fährte und ging exakt und freudig.

Groß war der Jubel, als sich gegen Ende des Turniers herauskristallisierte, daß die 289 Gesamtpunkte den Sieg bedeuteten. Seit 1992 sind Manuela Linke und Cogan ein Team. Sie hat Cogan erzogen und mit Hilfe ihrer Kollegen im Hundesportverein Heuwinkl trainiert. Die Ausbildungsleiter Peter Scherk und Robert Parak haben sie bei Schutzdienst und Unterordnung unterstützt. Robert Eder hat mit der Penzbergerin für die Fährte trainiert.

„Ohne deren Hilfe wäre ich nie so weit gekommen“, lobt sie. Wirkliche Erfolge, abgesehen von ausgezeichneten Ergebnissen in Qualifikationsturnieren, hatten Manuela Linke und Cogan schon 1995, als sie bei der bayerischen Meisterschaft Fünfte wurden und zur deutschen Meisterschaft führen. Dann mußte die Penzbergerin jedoch eine Babypause einlegen und konnte eine Zeitlang nicht trainieren. Sohn Benedikt hatte Vorrang.

Regelmäßiges Training hat die zahnmedizinische Assistentin erst dieses Jahr wiederaufgenommen. Zwar hatte sie gehofft, daß nach ihrem sechsten Rang bei der Oberbayerischen ein gutes Abschneiden in Wonfurt möglich sei, doch mit dem Sieg hatte sie nicht gerechnet.

MM 4.9.97